



<p>PROTOKOLL der 13. ordentlichen Siedlungsversammlung Schwabgut 12. Februar 2020 / 19.00 Uhr Domicil Schwabgut, Normannenstrasse 1, 3018 Bern</p>		
<p><u>Anwesend</u></p>	<p>73 Mieterinnen und Mieter der Siedlung Schwabgut Rudolf Wachter / Präsident EBG, Leitung der SiVe Sybille Wälchli / Mitglied Vorstand Tanja Buntschu / Geschäftsstelle</p>	
<p><u>Gäste</u></p>	<p>--</p>	
<p><u>Traktanden</u></p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler 2. Genehmigung des Protokolls der 12. ordentlichen Siedlungsversammlung 3. Informationen aus dem Vorstand und der Geschäftsstelle 4. Verschiedenes / Fragerunde 	
Traktandum	Wer	Termin
<p>1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler</p> <p>Ruedi Wachter, Präsident EBG, begrüsst alle Anwesenden herzlich zur 13. Siedlungsversammlung. Anhand von vorbereiteten Folien zu jedem Traktandum leitet er die Sitzung. Auf die Wahl von Stimmezählern wird verzichtet.</p>		
<p>2. Genehmigung des Protokolls der 12. ordentlichen Siedlungsversammlung vom 13. Februar 2019</p> <p>Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.</p>		
<p>3. Informationen aus dem Vorstand und der Geschäftsstelle</p> <p>- Sanierung Umgebung und Grünfläche Schwabgut:</p> <p>Die Geschäftsstelle informiert die Anwesenden über den Stand der Umgebungsarbeiten der Siedlung Schwabgut. Diese wurden in verschiedene Lose aufgeteilt. Das Los 4 (Parkplatzerneuerung) wird zuerst umgesetzt. Aufgrund der günstigen Wetterbedingungen erfolgt der Baustart demnächst. Die Bäume in der Parkplatztmitte werden gefällt. Der Parkplatz ist während der Bauzeit nicht</p>		

nutzbar. Die Notfallzufahrt ist von der Schwabstrasse her jederzeit möglich. Die Parkfelder bleiben gleich gross.

Die weiteren Umgestaltungsarbeiten der gemeinsam nutzbaren Grünflächen mit den Mieteigentümern der Siedlung Schwabgut werden im Jahr 2020 /2021 erfolgen. Die Grünflächen werden erneuert sowie die Spielgeräte ersetzt. Informationen zu den Arbeiten werden durch die Fixplan GmbH (Bauleitung) an die EBG weitergeleitet, welche ihrerseits zeitnah die Bewohnerinnen und Bewohner informiert (Aushänge in den Eingängen 70/72).

- **Keine Siedlungskommission:**

Derzeit gibt es keine Siedlungskommission im Schwabgut. Es wird weiterhin jährlich eine Siedlungsversammlung durchgeführt, organisiert durch den Vorstand (Art. 39. Abs. 3 der Statuten der EBG).

Einzelinitiativen werden von der EBG gerne unterstützt, z.B. bei der Organisation eines Anlasses.

Wenn sich zu einem späteren Zeitpunkt wieder Personen zur Verfügung stellen, kann ohne Weiteres wieder eine Siedlungskommission gegründet werden.

Am 6. Dezember haben die Mieterinnen und Mieter eine kleine Chlousenüberraschung erhalten, welche durch die Geschäftsstelle der EBG organisiert wurde.

- **Dachterrassen**

Dank der im Frühling 2019 gesenkten Mietzinsen konnten deutlich mehr Dachterrassen vermietet werden. Derzeit sind noch zwei Terrassen frei. Schwabstrasse 70: Nr. 1 und Nr. 5 – Miete pro Monat 50.00 CHF. Interessenten melden sich auf der Geschäftsstelle.

- **Neue Möbel im Partyraum**

Der Partyraum hat neue Tische und Stühle erhalten. Er bietet Platz für 24 Personen. Der Raum kann zu 60.00 CHF pro Anlass gemietet werden. Interessenten wenden sich an Marianne Chevalley, Schwabstrasse 70, 3018 Bern.

- **EBG-Zentrum und Fachstelle Kultur und Soziales**

Die EBG geht neue Wege in Sachen genossenschaftliches Zusammenleben. Der Grundstein für die Zukunft wurde am 1.7.2019 durch die Zustimmung der Generalversammlung gelegt, indem die Schaffung der neuen Fachstelle für Kultur und Soziales genehmigt wurde.

<p>Die Vision des EBG-Zentrums kann somit verwirklicht werden. Seit Mitte Dezember 2019 befinden sich die Geschäftsstelle und die Genossenschaftsräume vereint unter einem Dach.</p> <p>Die Genossenschaftsräume bieten Raum für verschiedene Nutzungen und sollen das Quartierleben beleben und fördern. Die Fachstelle für Kultur und Soziales wird in den kommenden Monaten ein Betriebskonzept entwickeln in Zusammenarbeit mit der Kommission für Kultur und Kommunikation sowie Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftlern. Der Betrieb startet voraussichtlich im März 2020.</p> <p>Für die Fachstelle für Kultur und Soziales konnte die EBG Frau Ramona Wüthrich gewinnen. Sie ist Sozialpädagogin und tritt Ihre Stelle am 1. März 2020 an.</p> <p>- Generalversammlung und Stimmausweis</p> <p>Die Generalversammlung findet am 4. Juni 2020 im Hotel Bern statt. Stimmberechtigt sind Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler mit einem gültigen Stimmausweis. Gültig ist die grüne Mitgliedskarte. Die alten blauen Karten sind nicht mehr gültig. Alle Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler können bei Nichtauffinden der grünen Karte einen Ersatz bei der Geschäftsstelle der EBG Bern beantragen.</p> <p>- Fusion Rossfeld</p> <p>Die Wohngenossenschaft Rossfeld, welche im 2011 gegründet wurde, hat ihr Interesse bekundet, mit der EBG zu fusionieren. Die Siedlung im Rossfeld umfasst 41 Wohnungen (Granatweg und Tulpenweg). Seit einem Jahr erbringt die EBG Bern bereits administrative Dienstleistungen für die WG Rossfeld (Buchhaltung, Bewirtschaftung etc.). Der definitive Entscheid über eine Fusion durch beide Generalversammlungen ist für 2020 geplant. Die Fusion soll rückwirkend per 1.1.2020 erfolgen. Die Gremien der WG Rossfeld werden nach positivem Fusionsentscheid aufgelöst und eine Siedlungskommission Rossfeld wird ins Leben gerufen.</p> <p>- Holliger</p> <p>Auf dem Gelände der ehemaligen Kehrrichtverbrennungsanlage am Warmbächliweg soll ein Hochhaus mit 16 Geschossen und insgesamt 75 Wohnungen entstehen. Vor der Wettbewerbsausschreibung fand im April 2019 ein Ideenworkshop statt.</p> <p>Insgesamt 12 Projekteingaben sind erfolgt. Im März/April ist die Jurierung vorgesehen. Das Siegerprojekt wird voraussichtlich im</p>		
---	--	--

Mai im Kornhausforum ausgestellt werden. Voraussichtlicher Baustart Sommer 2021 – Fertigstellung 2023/2024.

- **Wechsel im Vorstand**

An der GV vom Juni 2020 werden die Mitglieder des Vorstandes für eine Amtsperiode von 3 Jahren gewählt. Die Herren Olivier Jacquat und Reto Schürch haben ihren Rücktritt bekannt gegeben. Da sich der Vorstand idealerweise aus 7 Personen zusammensetzen soll, werden Nachfolgerinnen/Nachfolger gesucht. Ruedi Wachter informiert über das „Anforderungsprofil“ dieser Tätigkeit:

Bereitschaft zur Teilnahme an ca. 20 Vorstands-/Kommissionsitzungen sowie ca. 1 – 2 Klausurtagungen pro Jahr plus Vor- und Nachbearbeitung. Das bedeutet ein Pensum von 10 – 15%.

Interessentinnen und Interessenten können sich gerne bei Ruedi Wachter (rudolf.wachter@ebgbern.ch) melden.

Ruedi Wachter hat sich für eine weitere Amtsperiode als Präsident zur Verfügung gestellt.

4. **Verschiedenes / Fragerunde**

Diverse Wortmeldungen von Mieterinnen und Mietern wurden durch den Vorstand und die Geschäftsstelle zur Weiterbearbeitung und Prüfung aufgenommen.

- Sicherheit der Mieterinnen und Mietern bei einem Notfall, wenn der Schlüssel von innen steckt. Es wurde der Wunsch geäussert, die Schliesszylinder im Wohnungsinnen durch einen Drehknopf zu ersetzen.
- Fremde (nicht Bewohner der Schwabstrasse) verschaffen sich vermeintlich Zutritt zu der Gemeinschaftsdachterrasse Schwabstrasse 72 – meistens abends / nachts. Unrat und Lärmbelästigung sind die Folge. Antrag, einen neuen Zylinder einzusetzen – Schlüssel bei einem «Verwalter» zu hinterlegen. Diverse Mieter fänden es schade, wenn die Dachterrasse nicht mehr spontan zugänglich wäre.
- Antrag wird gestellt, die Gemeinschaftsdachterrasse fix zu möblieren.
- Wunsch wird geäussert, dass grobe Missachtung der Waschküchenordnung nach mehrmaligem Ermahnen an die Geschäftsstelle weitergemeldet wird.

<p>- Wunsch wird geäussert, die Papiercontainer mit einem Schliesssystem auszurüsten.</p> <p>Die Siedlungsversammlung endet um 20.25 Uhr. Die Teilnehmenden gehen zum gemütlichen Teil über – dem Apéro, welcher grosszügigerweise durch die Familien Bregy und Somandin organisiert wurde. Der Vorstand und die Geschäftsstelle bedanken sich für die gelungene Organisation und Unterstützung.</p>		
--	--	--